

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Republik. 1918-1930  
34 (1920)**

307 (31.12.1920)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-435307](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-435307)

34. Jahrgang

Die „Republik“ erscheint täglich mit Ausnahme der Tage nach Sonn- und Festtagen. Abonnementspreis bei Vorauszahlung für einen Monat einschließlich Postgebühren 5.50 Mark, bei Abnahme von der Expedition 5.00 Mark, durch die Post bezogen vierteljährlich 14.10 Mark, monatlich 4.70 Mark auswärts. Beleggeld.

# Republik

Preis 25 Pf.

Bei den Inseraten wird die entsprechende Kleinstgröße aber deren Raum für die Inserenten in Künftigen-Wochenstunden und im Übrigen, sowie der Flächen mit 1,00 Mark berechnet, bei Wiederholungen entsprechende Rabatte. Kolumnenbreite 4-10 Zeilen. Die Spalten sind ununterbrochen. Die Preisverhältnisse werden erstattet.

Norddeutsches Volksblatt - Sozialdemokratisches Organ für Oldenburg und Ostfriesland

Hauptredaktion: Peterstraße 76, Farnsprecher Nr. 58

Rüstringen, Freitag, 31. Dezember 1920 \* Nr. 307

Redaktion: Peterstraße 76, Farnsprecher Nr. 1265

## Rückblick - Ausblick.

Mit Glockengeläut wird nach altem Brauch das neue Jahr eingeläutet. Auch beim diesjährigen Jahreswechsel wird diese symbolisch-feierliche Formel des Austritts aus dem alten und des Eintritts in das neue Jahr erklingen.

Dieses Glockengeläut wird aber bei uns keinesfalls besondere Zukunftsb Hoffnungen auslösen. Zu schrecklich und leidenschaftlich war unsere letzte Vergangenheit. Und nur trübe Ausblicke eröffnet die Zukunft. Das Ausfließen der deutschen Industrie, das schon um die Mitte des Jahres 1919 eingeleitet hatte und sich bis in den Sommer des Jahres 1920 hineingezogen hat, war nur trügerischer Schein. Der Berliner Generalfrieden und dessen Auswirkungen, die Fortsetzung des Weltkrieges mit anderen Mitteln und ebenso werdend wie erfolgreich, schließt eine andere Art der Wirtschaftsbewegung erdarmungslos aus. Die Entwertung unserer Valuta, die natürliche Folge unserer Papiergeldüberflusses, das sprunghafte Steigen und Fallen dieser Valuta drückt unserem ganzen Wirtschaftswesen und Geschäftswesen den Stempel langzerstörter Unsicherheit auf. Dazu der Nahrungsmittel- und Rohstoffmangel, der durch die rasche Wertentwertung in seiner durchgreifenden Weise behoben werden kann, ferner die Bedrückung der im Weltkrieg unterlegenen Völker durch immer neue Gewalttätigkeiten der siegreichen Entente, die Befragung und trübende Ausladung weiter Randgebiete, das ungewisse politische Schicksal großer Länderfreuden, die Kohlenkrise, all diese Dinge sind geeignet, uns mit düsteren Zukunftserwartungen zu erfüllen.

Eine Auswirkung aller der genannten entsetzlichen Bedrohungen und ungewissen kommerziellen Verhältnisse zeigte die im Sommer 1920 selbst in Ententeländern plötzlich hereinbrechende Wirtschaftskrise, die sofort mit Gewalt einsetzte und Hunderttausende aufs Strohhalmplaster warf, obwohl alle Welt nach Produkten aller Art, nach Wohnung und Kleidung schreit. Und wenn nun in den letzten Monaten sich hier und dort wieder eine etwas stärkere Belebung des Wirtschaftsmarktes bemerkbar gemacht hat, so können wir leider nicht glauben, daß jetzt der Wendepunkt der Welt erreicht sei und daß nunmehr eine langsame Gesundung unserer Wirtschaftsverhältnisse Wagh greife. Wir sind vielmehr der Meinung, daß die letzten Reste deutschen Fleisches ausverkauft werden, und wir können - so gern wir es möchten - nicht daran glauben, daß unsere Not sich wirklich beenden kann, denn all die Hindernisse im Wiederaufbau unseres Wirtschaftswesens sind ja immer noch vorhanden! Noch immer der jammervolle Valutastand, noch immer die dadurch bedingte Zufuhr von Rohstoffen und notwendigen Nahrungsmitteln, noch immer Verweilnisse aller Art, noch immer über uns das Damoklesschwert des Berliner Diktatfriedens. Und keine Aussicht ist vorhanden, diesem ungewissen Zustand ein Ziel zu setzen.

Ach ja, sie waren zäher, die routinieren Politiker und Finanziers aller Länder, um zu berufen, wie den schwerbedrängten Staaten und Völkern zu helfen sei. Aber allen war das Eien zu heiß, sie schwanzen gelehrte, tiefgründige Reden, aber alle fühlten sich als Diener und Sklaven des Mammonismus, der kapitalistischen Wirtschaftsweise, als Sockwalter der Geldinteressen ihrer diversen „Vaterländer“ und alle beteuerten ihre menschliche Teilnahme an den hungernden und frierenden Menschen, ohne aber zu durchgreifenden Maßnahmen zu rufen. Gewiß, man möchte helfen, möchte die Geldwirtschaft stabiler gestalten, möchte Rohstoffe und Nahrungsmittel geben, aber man möchte dabei auch auf kein Jota des dreimal heiligen und vierfach garantierten Profits verzichten. Und vor allem möchte man die Dammerschreben des Diktatfriedens nicht lockern, so daß jedes Aufkommen geförderter Zustände verhindert wird. Und so konzentrierte man munter darauf los und den notleidenden Völkern plätschernd nicht nahrhafte Suppen, sondern seichte Reden in den Mund. . .

Und so wird trotz mancher sich regenden Bemühnisse fortgemurrt werden auch im neuen Jahre. Wir glauben es gern: Die dem gewaltigen Bevölkerungslid stehen die Vertreter des herrschenden Kapitalismus aller Länder ratlos gegenüber. Denn sie können nicht aus ihrer kapitalistischen Haut und möchten - soweit es die Entente betrifft - kein Jota ihrer Eigerrechte missen. Und dabei merken die Verdienten nicht, daß sie auf einem Vulkan stehen, der schließlich die Welt und damit auch ihre wichtigsten Verbänden zu verschlingen droht. Denn durch diese Starrköpfigkeit und Nichterkenntnis werden fürchterliche Gefahren heraufbeschworen. Auf der einen Seite den Hof gegen die Unterdrückten, der schäumende nationalistiche Wellen schlägt, auf der anderen Seite der Hof gegen das kapitalistische System, das diesen Zustand verurteilt hat und dem es nun geht wie dem Goetheischen Jauerbergrimm, der die herausgehobenen Geister der Ueberfremdung nicht los werden kann. Und zum dritten das Volkum, daß der Unter-

## An die Partei!

Wir stehen an der Schwelle eines neuen Jahres, das voll der ernstesten Aufgaben, vielleicht der schwersten Kämpfe sein wird. Die Wirtschaftskrise, eine Folge der Verwirrungen des Weltkrieges, liegt noch immer drückend auf Europa. Während es den Völkern an den notwendigen Mitteln zur Erhaltung ihres Lebens fehlt, gelingt es nicht, die Produktion wieder in Gang zu setzen, um die drängendsten Bedürfnisse zu befriedigen. In den Ländern der Besiegten wie der Sieger greift

### Die Arbeitslosigkeit

in erschreckender Weise um sich.

Diese bringen kann nur die Wiederherstellung des wirtschaftlichen Friedens und des geregelten internationalen Güterverkehrs. Die Regelung der deutschen Wiederaufbaumöglichkeiten im Rahmen des Weltfriedens und die Herstellung freier Wirtschaftsbeziehungen auch nach dem Osten ist dafür unumgängliche Voraussetzung.

Dieses wirtschaftliche Friedens bedürfen alle Völker, keines mehr als unter eigener Kampfer Leren und Verdorben in allen Ländern, die dem Ziel der Völkervereinigung widertreiben!

Nur auch unser inneres Wirtschaftswesen frant an Schäden, die durch die Anarchie und das ungezielte Wirtschaftstreiben des Kapitalismus hervorgerufen sind. Die

### Weltmacht des Kapitalismus

kann nicht mit einem Schlage überwunden werden, wenn nicht zugleich die Grundlagen der Existenz des arbeitenden Volkes fest zerschmettert werden sollen. Es gilt, kurzweilige Positionen zu erobern, nicht aber sich an noch unheimlicheren die Röhle einzurennen.

Die Gewinnung von

### Kohle, Baumaterialien und Düngemitteln

ist von so ungeschwächer Bedeutung für das Wohlergehen der Gesamtheit, daß sie nicht länger der kapitalistischen Profitwirtschaft überantwortet werden sollen. Ihre öffentliche Bewirtschaftung im Interesse der Gesamtheit liegt im Rahmen des technisch Möglichen; wir fordern sie daher mit aller Entschiedenheit. Unsere allerhöchste Forderung setzt dahin, daß die Regierung durch angemessene Eingriffe einer gezielten Überwachung der Produktion der notwendigen Rohstoffe im Reichstag den Verwirklichung der notwendigen Reichswirtschaftsreform ein Ende bereite.

Verfahren der vorläufigen Reichswirtschaftsrats ein Ende bereite.

Aber auch auf allen anderen Wirtschaftsbereichen muß es die Aufgabe der Regierung sein, die Interessen der Arbeiter und Grenzener mit denen der Verbrauchler in Uebereinstimmung zu bringen. Die fortschreitende Auflösung der Finanzwirtschaft macht sich insofern im Steigen aller Preise bemerkbar und bedroht uns mit einer Hungerr.

### Ernährungskatastrophe.

Wer aus Gewinnlust Stoffe, die der Ernährung dienen können, den verbodenen Verbrauchern vorenthalten, der ist über Gebühr privilegiert, beacht daß schwerste Verbote an der Selbstgemeinschaft. Dagegen sind schärfste Maßnahmen geboten, ihre Anwesenheit wird in den Massen Genüssen hervorgerufen, während jede Rechtslosigkeit gegen das gemeinschaftliche Treiben der Lebensmittelhändler, Wucherer und Preiser die härteste Erbitterung auszulösen geeignet ist.

Den zur Wiederherstellung des wirtschaftlichen Lebens notwendigen Maßnahmen widert sich im Innersten die

### Selbstsucht der besitzenden Klassen

in Stadt und Land. Darum der Partei nach voller Freiheit der Diskussion, den die dem Kapital gefasste Preise von einem Winkel des Landes bis zum anderen trägt; darum der Kampf,

den die Regierungen im Werk und in Preußen gegen ihre eigenen bürgerlichen Regierungsparteien um die

### notwendigen Besitztümer

zu führen erzwungen sind!

Voran leuchtet diesem Treiben das Verhalten jener

### normalisierenden Familien,

die, nachdem sie durch ihre Unfähigkeit das Land ins Unglück geführt haben, entschlossen zu sein schienen, ihm, auf zweifelhafte „Vertritte“ geküßt, auch noch das letzte zu nehmen, was ihm die Feinde von vorn zu lassen bereit sind.

Gegen diese Ausführenden habgierigen Eigenungen muß das arbeitende Volk den Kampf auf der ganzen Linie aufnehmen. Das kann es mit Aussicht auf Erfolg nur dann tun, wenn es bereit ist, ihn mit geschlossener Disziplin zu führen und dem Wohl der Gesamtheit alle Opfer zu bringen, die in den Grenzen seiner Kraft liegen. Denn aber, die arbeiten oder arbeiten wollen, muß ein gerechter Anteil an den vorhandenen Reichtümern zur Erhaltung ihres Lebensunterhalts gewährt werden. Die unentwendige Stabilisierung unserer Valuta darf nicht erkauft werden durch den Unterang von Selbstmord, die zum Leben berechtigt sind zur Arbeit bereit sind.

Die Ziele des arbeitenden Volkes sind nur zu erreichen auf dem Weben

### Der Republik und des allgemeinen Wahlrechts.

Diese teuer erkauften idealen Güter darf die Arbeiterklasse nicht preisgeben oder geringschätzen, weil für die Weisheit und der unentwickelte Stand unserer Wirtschaftsverfassung die Erfüllung gerechter materieller Ansprüche noch verfehlt. Die Republik und das allgemeine Wahlrecht muß ein jeder mit Eifer und feinem Bewußtsein, wenn es sein muß, auch seinen Lebens, zu verteidigen bereit sein. Laßt Euch nicht einschüchtern, verkennt nicht die drohende Gefahr!

Die monarchistische Reaktion, die im März des verflohenen Jahres ihre vorläufige Wende an der Macht des Generalrats scheitern sah, hat ihre Politik geändert. Jetzt richtet sie ihre ganze Aufmerksamkeit auf die kommenden

### preussischen Landtagswahlen,

bei denen sie durch schlaue Volksheiter eine ihr verhasste Mehrheit zu schaffen und den Gewinn der Sozialdemokratie zu brechen hofft, um so freie Wahl für ihre weiteren Unternehmungen zu gewinnen. Inzwischen laert sie auf kommunalistischer Leinwand, die ihr das Signal dazu geben sollen, mit bewußter Hand ihr letztes Ziel zu verwirklichen. Wer so solchen Vorhaben rät, wer weiter dazu hilft, die Arbeiterklasse durch inneren Kampf zu zerfetzen, wirkt für den Sieg der Feinde.

Gesinnungen und Gesinnungen! Schmerz sind die Aufgaben, die vor uns liegen. Wir nehmen sie auf im Vertrauen auf die wachsende Selbstbesinnung des Proletariats, die unaufhaltsam vorbringende Erkenntnis, daß nur die Einigkeit im Zeichen der Sozialdemokratie den Sieg bereiten kann.

Ein Jahr großer organisatorischer Erfolge liegt hinter uns, es gilt, sie fortzusetzen und zu vertiefen.

Widert sich zum neuen Jahr! Wie jurist, sondern den Blick fest auf die Zukunft gerichtet unermüdlich vorwärts!

### Hoch die Sozialdemokratie!

Berlin, Neujahr 1921.

### Der Parteivorstand.

Verteilt: Adolf Braun, Mich. Richter, Otto Franz, Heinrich Hildebrand, Maria Judack, Franz Krüger, Woldemar. Hermann Müller, Hanns Luch, Albin, Elfride Kündel, Heinz Schulz, Stamper, Stellung, Weis.

gang des einen Volkes den des anderen Volkes nach sich ziehen muß, denn heute erleidet der feingegliederte Mechanismus unserer Weltwirtschaft den allergrößten Schaden, wenn auch nur ein Glied aus dieser Kette herausgerissen wird. Ein solches Glied zerrissen zum anderen und nur das Chaos ist der Enderfolg.

Gier helfen keine noch so gutgemeinten Palliativmitteln mitleidiger Quäler und Menschenfreunde. Gier kann nur der gute Wille aller unter Hintansetzung aller Eigenliebe und vermeintlichen Sonderinteressen helfen. Und diesem guten Willen muß unmittelbar die Tat folgen. Gebe man den notleidenden Völkern die ihnen fehlenden Rohstoffe, um die fleißigen Hände zu können, daß sie Kulturwerte schaffen, die allen Völkern fehlen. Gehe man sie in den Stand, sich wieder erträglich nähren zu können, gebe man ihnen die Mittel, um ihre Wege bedenken, um wieder anfänglich wohnen zu können. Verneide man den Nachbarn noch Vergeltung, Menschenhand finde sich in Menschenhand, löse man die Ketten des Gewaltfriedens, gehe man endlich über zur Politik der Völkervereinigung! Nur dann wird es möglich sein, die blutende und darobende Menschheit wieder langamer Gesundung entgegenzuführen.

Wird man das tun? Im Bereich des Möglichen liegt

es und Anzeichen aufdämmender Vernunft sind vorhanden. Allerdings gehört dazu weise Erkenntnis und auch ein wenig mehr Menschenliebe, als bisher sich zeigte, es geht etwas mehr dazu als der kalt rechnende Stiff des kapitalistischen Handelsheeren, der aus dem „Geschäft“ einen Schaden oder ein Risiko herausreißt. Weit ausgreifende Hilfe in jeder Gestalt zum schließlichen Besten der ganzen Welt! Das wäre das Gebot der Stunde. Das wäre die wahre und durchgreifende Hilfe für alle Leidenden!

Wir treten ins neue Jahr wieder zuversichtlich und hoffnungsvoll. Die Unwissenheit über unser ferneres Schicksal bedrückt die Gemüter. Aber eins sei noch gesagt: Die Einigkeit, ein einheitliches erpriehtliches Handeln in der Weltwirtschaft wird von uns erlernt. Zur Verwirklichung dieser großen Aufgabe gehört jedoch nicht zuletzt auch ein einheitliches Handeln der Arbeiterklasse. Auch hier müssen Einn und Ziel gleichgerichtet sein. Das wäre eine starke Befruchtung der menschlichen Verbündungen und Einheitsidee und sie könnte dabei mehr wirken als mander Kommerziantenabscheu. Solange sich aber aufgeblüht sein wollende Arbeiter noch gegeneinander grimmig und sogar haderfüllt befinden als Mittglied derselben Klasse, solange liegt auch die Verwirklichung der Idee wahrer Menschlichkeit noch auf dem Praxer der Unfruchtbarkeit!



# Großer Inventur-Ausverkauf

Beginn am 3. Januar 1921. **Beginn am 3. Januar 1921.**

## Große Posten Damenbekleidung

gelangen spottbillig zum Verkauf. Wir bieten etwas Außergewöhnliches.

Beachten Sie unsere  
fenster-Auslagen!

# Modehaus Lessmann

Beachten Sie unsere  
fenster-Auslagen!

**Klosterburg**  
Ede Gäterstraße und Mühlweg.

Meinen werten Gästen, Bekannten und  
Geschäftsfreunden wünsche ich ein  
**fröhliches neues Jahr!**  
3. Silvester.

Freitag, den 31. Dezember 1920:  
**Große Silvester-Feier**  
Konzert und andere musikalische Vor-  
leistungen des Philharmon. Orchesters.  
Andauernde Herrschaftungen!

Um 12 Uhr:  
**Eröffnung des Klotzellers.**  
In Punsch und Planusch.  
Befreiung von 4 erstklassigen Loten aus  
meiner Hauskassette.

Am Neujahrstage und Sonntag:  
**Große Fest-Konzerte.**

**Rüstringer Sparkasse.**  
Hauptstelle: Gökerstrasse 52, Telefon 928  
Nebenstelle: Wilhelmsh. Strasse 5, Telefon 414.

**Annahme von Spareinlagen in jeder Höhe**  
**Eröffnung von Scheck-Konten**  
**Strengste Verschwiegenheit in allen**  
**Geschäfts-Angelegenheiten**

Geschäftszeit: 9<sup>15</sup>/<sub>10</sub> - 1<sup>15</sup>/<sub>10</sub> Uhr vormittags, ferner Freitag nachmittag  
4-6 Uhr nur für Spareinlagen.

**Zum Jahreswechsel**  
unseren werten Kundsch., unsern  
Freunden und Bekannten  
**die besten Glückwünsche!**

**Johann Harms und Frau**  
Konditorei und Café, Marktstraße 43

Den geehrten Theaterbesuchern, sowie  
meinen werten Gönnern, Freunden  
— und Bekannten die —  
**besten Wünsche**  
zum Jahreswechsel!

Direktor Bill. (0666) Adler-Theater.

**Adler**  
Kunstl. Leitung:  
Dir. W. Altkammer.

Heute abend 7<sup>15</sup>/<sub>10</sub> Uhr  
zum 1. Male:  
**Die Fledermaus**  
Operette in 3 Akten  
von Joh. Strauß.

Morgen abend 8 Uhr  
zum dritten Male:  
**Die lustige Sulzanne**  
Operette in 3 Akten  
von Silberl.

Sonntag, 2. Januar,  
abend 8 Uhr, einzige  
Spielplanänderung  
zum letzten Male:  
**Die lustige Sulzanne**

Montag, 3. Januar,  
abend 8 Uhr,  
zum 4. Male:  
**Die lustige Sulzanne**

Donnerstag  
Einquartierung!  
1077. Revüest!  
Größter Erfolg!

**Hemelinger Bierhalle.**  
Sonntag, 2. Januar 1921, nachmittags 4 Uhr:  
**Großer Preisfest!**

Allen  
werten Lesern,  
Mitarbeitern u. Freunden

**Beste Wünsche  
zum neuen Jahre!**

Redaktion und Expedition  
der Republik

Wünsche meinen verehrten  
Gästen, Freunden u. Gönnern  
**ein glückliches neues Jahr!**

**Ph. Volk und Frau.**

**Schortens.**  
Gemeinnützige  
Sängerkreisgesellschaft u. v. S.

Die Gesellen werden ge-  
beten, ihre Beiträge ihrer  
Unterstützung zum Theater am  
Montag, den 3. Januar,  
von 9<sup>15</sup>/<sub>10</sub> bis 7<sup>15</sup>/<sub>10</sub> Uhr bei Schill  
in Ordnung zu bringen.  
Der Geselle muß seine  
Unterstützung leisten. 1077  
Der Aufsichtsrat.

**ODEON**  
Am ersten Neujahrstage, sowie jeden Sonntag:  
**Grosser Ball!**  
Vollbesetztes Orchester. 10634 Eintritt frei.  
Es ladet freundlichst ein: **Helmut Köster.**

Wünsche meinen Freunden und Gönnern ein  
**Fröhliches neues Jahr!**

**Starwings Hotel und Café**  
wünscht allen werten Gästen, Freunden und  
Bekanntem ein fröhliches, gesundes  
**Neues Jahr!!**

**BIB**

Wünsche meinen  
verehrten Gästen,  
Freunden sowie  
Gönnern ein recht  
**fröhliches  
Neujahr!!**

**Karl Dommeyer**  
Bantzer 10680  
Bürgergarten.

**Siebethsbürger Hof**  
Heute: **Silvester-Ball.**  
1. und 2. Januar: **Konz.**

**MONOPOL**  
Fernruf 500 **Wilhelm Quinting** Fernruf 500

Heute Freitag, den 31. Dezember:  
**Grasse Silvester-Feier!**  
Konzert, Beginn pünktlich 8 Uhr.

**Rote Mühle**  
Ecke Bismarck- u. Kieler Straße, Telefon 280.

**AM NEUJAHRTAG:**  
**Öfftl. Tanzmusik**  
Spiegelplatz Tanzfläche.  
Assenbach von H. Doppelbier. 10696  
Es ladet freundlichst ein: **Friedr. Eektor.**

Zum Jahreswechsel  
allen Gästen, Freunden u. Bekannten die herzlichsten  
**Glückwünsche!**  
**Friedrich Eektor und Frau.**

**Antonsiust!**  
Am 1. und 2. Januar 1921:  
**Großer Ball!!**  
Wichtig! Wenden wir allen Bekannten, Freunden  
und Gönnern ein fröhliches, neues Jahr. 10664

**Ernst Obst und Frau.**

Allen unseren Freunden, Bekannten und werten Gästen  
wünschen wir ein recht gutes. 10645  
**gesegnetes, neues Jahr!**  
**Wilhelm Quinting und Frau.**

Am Neujahrstage und Sonntag nachmittag 4 Uhr:  
**Kaffee-Konzert!**  
An beiden Tagen 4.30 Uhr nachmittags und 8.30 Uhr abends:  
**Ausführung des großen Weihnachts-Tongemäldes  
von Koedel.**  
Es ladet herzlichst ein: **Wilhelm Quinting.**

**Ein frohes neues Jahr!**  
unsern werten Kunden, Freunden  
und Gönnern — — — wünschen

**Lindstedt & Korbach.**

**Ein frohes und glückliches Neujahr**  
allen Gästen, Freunden und Bekannten  
**Carl Heyse und Frau**  
Café Schulin, Ede Wilschell- und Vetterstraße.

**Stadt Neppens.**  
Jeden Sonntag:  
**Öffentlicher Ball**  
Es ladet freundlichst ein  
**H. Dekena.**

**Hanja-Saal**  
Schulstraße 10.  
Jeden Sonntag:  
**Großer Ball!**  
Es ladet freundlichst ein  
**H. Dekena.**

**Hotel zum Bahnhof**  
10693 Genossenschaftstraße.

Allen unsern werten Gästen,  
Freunden und Gönnern ein  
**fröhliches neues Jahr!**  
**Emil Brinkmann und Frau.**

# Grosser Inventur-Ausverkauf

!! zu erstaunlich billigen Preisen !!

## Ganz bedeutende Preisermassigung auf alle Waren

Beachten Sie die Preise in meinen Fenstern! — Diese sagen Ihnen alles!

Beginn Montag 3. Januar 1921.

# HERMANN WALLHEIMER.

**Berein der Elb- & Rühringer**  
Credverein Rühringen - Wilhelmshaven.

Die **Weihnachtsfeier**

mit Kinder-Belohnung und sonstigen Ueberraschungen im oberen Saalzimmer des Westspielhauses findet statt **am Sonntag, den 2. Jan. 1921, um 5 Uhr nachm. beginnend.** Jedem Mitglied wird das Gelingen zur Pflicht gemacht. — Galle willkommen. **Der Vorstand, 9606**

**Reparaturen an Uhren und Goldwaren**  
werden sofort und billig ausgeführt bei **Georg Fricke's jun., Uhrmacher**  
Götterstraße 64, Ecke Ulmenstr.

**Geschäfts-Übernahme!**

Dem geschätzten Publikum von Rühringen - Wilhelmshaven zur Mitteilung, daß ich das bisher von Herrn W. C. Lübeck innegehabte **Darleté u. Kabarett Metropol** mit dem heutigen Tage übernehme. Das meinem Vorgänger entgegengebrachte Vertrauen, sowie den guten Zuspruch bitte ich auch auf mich übertragen zu wollen.

**C. Schmidt**  
**Zentral-Theater**  
**Kabarett Atlantik**

NB. Habe mit dem heutigen Tage mein Darleté und Kabarett Herrn Schmidt übergeben, für das mir entgegengebrachte Vertrauen sowie für den regen Zuspruch spreche ich dem geschätzten Publikum von Rühringen - Wilhelmshaven meinen besten Dank aus. [9609]

**W. C. Lübeck.**

**Reparatur u. elektrotechn. Geschäft**

Re- und Entrollungsanlagen, Hebe- u. Stützungen, Spülmaschinen, Wasserversorgungsanlagen, elektr. Hebe- und Kraft-Anlagen, Reparaturwerkstatt für Elektromotoren, Strömungen, Radio, Heiz- und sonstige elektr. Apparate, Bismut-, Zinn-, autogenische Schweißerei. [15143]

**Gebr. Busch, Rühringen in Eidersburg,**  
Stiftstraße 15, Fernruf Nr. 929.

**Kabarett Filmzauber**

Bremer Strasse 3-5. Fernsprecher 1590.

**Am Freitag abend 8 Uhr: Grosse intime Silvester-Feier**  
verbunden mit rührseligem Abschiednehmen der beliebten Künstler. **Die Direktion.**

**Kabarett „Filmzauber“**  
(früher Groß-Rühringen)  
Fernr. 1590, Bremer Strasse 3-5, Fernr. 1590

**Das sensationelle Januar-Programm!**

Ellen Eriker, Opera- und Operetten-Sängerin  
Henny Lenz, Verwandlungsdarstellerin  
Hugo Lachwitz, der brillante Humorist  
Henny Kühn, stimmliche Vortragskünstlerin  
Adolf-Jülich-Duo, humoristisches Duett  
Lilli und Heinz Feddersen, mod. Tänzerpaar (prot.)

Ein jeder überzeuge sich, ob ein derartiges Programm jemals in Wilhelmshaven und Rühringen geboten worden ist.

**Stimmung!! Humor!! Tanz!!**

Zum freundl. Besuch ladet höflichst ein: Die Direktion.

**Gemütliche Silvesterfeier**  
in der **Volksklause**  
Marktstrasse 53

ff. Weine u. Liköre  
Punsch, Berliner, Heringsalat, Ital. Salat m. Mayonaise  
Neujahrs- Waffeln  
sow. sonst. Gebäck  
Kasselerklippespeer  
mit Grünkohl und runden Bratkartoff.

**Spezial-Ausschank der Bavaria - Brauerei.**

Alle übrigen Speisen nach Karte bis 11 Uhr nachts  
Kalte Küche auch nach 11 Uhr.  
Unsere werthen Gästen, allen Freunden und Bekannten ein recht glückliches **NEUES JAHR!**  
Anton Halsbenning jun. und Frau.

**Rühringer Gesellschaftshaus**  
früher „Groß-Rühringen“

**Ringkampf-Konkurrenz**  
Anfang 8.15 Uhr. [9608] Anfang 8.15 Uhr.

Heute letzter Ringkampf - Tag um die ausgesetzte Prämie von 3000 Mark u. die Meisterschaft in von Nordwestdeutschland in Es ringen um den 1. u. 2. Preis folgende Paare **Bordelais (Frankreich) — die Maske (W'hav.)**  
**Die Maske (W'hav.) — Plot v. André (Holland)**  
**Plot v. André (Holland) — Bordelais (Frankr.)**

Nach dem Ringkampf Proklamation der Sieger und Preisverteilung. — Anschließend hieran: **Grosser Silvester-Ball**  
wozu sämtliche Billettsinhaber freien Eintritt haben, um in feuchtfröhlicher Stimmung ins neue Jahr hineinzutreten.  
Ende, wann's alle ist!

**Silvester u. Neujahr im Banter Bürgergarten!**  
Telephon Nr. 1187. — Telephon Nr. 1187.

**Am 31. Dezember 1920:**  
In sämtlichen Räumen heitere **Silvesterfeier** des Schwimmvereins Deutschland.

**Am 1. Januar 1921:**  
Im Restaurant von 4 bis 7 Uhr **Künstler-Konzert.** — Ab 8 Uhr **Neujahrs-Feier des Marine-Schreibervereins der Nordsee-Station.** — Im Saale ab 4 Uhr **Kaffee-Kränzchen.** — Ab 7.30 Uhr **Neujahrshall.**

**Am 2. Januar 1921:**  
Im Restaurant von 4 bis 7 Uhr **Künstler-Konzert.** — Ab 8 Uhr **Neujahrs-Feier des Werft-Gesangsvereins.** — Im Saale ab 4 Uhr **Kaffee-Kränzchen.** — Ab 7.30 Uhr **Gesellschaftsball.** [9661]

Es laden ergebenst ein **Die Komitees. K. Dommeyer.**

**Gesellschaftshaus**  
(früher Kaiserkrone)

**Am 31. Dezember, abends 7.30 Uhr: Silvester-Feier der Bürger-Liedertafel.**

Karten zu 2.00 Mark bei den Mitgliedern und abends an der Kasse. [9499] **Das Komitee**

**Agnes Goeken**  
**Aloys Baron**  
Verlobte  
Rühringen, Neujahr 1921. [9607]

**Todes-Anzeige.**  
Gestern abend 11<sup>1/2</sup> Uhr, entfiel sanft und ruhig an Altersschwäche unser lieber Vater, Schwiegervater und Großvater **Joh. Hinr. Andrcs**  
im 80. Lebensjahre. [9662]

Die trauernden Angehörigen **Carl Andrcs u. Familie, Sando Reinh. Andrcs u. Familie** Wilhelmshaven Leipnitz (Sachsen), **Robert Wadenitz u. Familie**

Beerdigung wird noch bekannt gegeben.

Am Mittwoch abend 8 Uhr verschied nach langen, schwerem Leiden meine liebe Frau, meiner Kinder gute, treue-sorgende Mutter. [9630]

**Marie Johanne Broons**  
geb. Freemann  
im Alter von 38 Jahren 2 Monaten. Dies bringen tiefbetrübt zur Anzeige **Joh. Broons** nebst Kindern und Angehörigen.

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 4. Januar, nachmittags 1 Uhr, vom St. Willihad-Hospital nach der Gemeinde Behrtenau statt.

**Danksagung!**

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem schweren Verlust unseres lieben Ehepartners sowie für die zahlreichen Kranzsendungen und die tröstenden Worte des Herrn Pastors (Ibeken) sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank.

**Frau Auguste Wachenhausen**  
nebst Kindern und Angehörigen, [9606]

Für die uns anlässlich unserer Silberhochzeit erwiesenen Aufmerksamkeiten herzlichen Dank. **J. Neumann und Frau.**

**Achtung!**  
**Gewerbegerichts-Beitrag der Arbeitnehmer!**

Dienstag, den 4. Januar, 9708 abends 8 Uhr: **Sitzung bei Fricke's.**  
Der Vorsitzende.

\*\*\*\*\*

**Grete Finger**  
**Ad. Hoffmeister**  
Verlobte. [9703]  
Wilhelmshaven Feine Neujahr 1921.  
\*\*\*\*\*

**Kodes-Anzeige.**  
Gestern morgen 7<sup>1/2</sup> Uhr, entfiel sanft nach langem, köstlichem Leben und sehr heiter und schmerzlos.

**Herminda**  
im besten Alter von 71<sup>1/2</sup> Jahren. Diese bringen tiefbetrübt zur Anzeige **Walter Schmitz, 31.12.20** Wülfingroden 58  
**J. Wackerhede u. Frau** nebst Angehörigen.  
Beerdigung: Dienstag, den 4. Januar, nachm. 1<sup>1/2</sup> Uhr, von der Beerdigungsstelle in der Nähe des Friedhofs.

**Sozial. Wahlkreis Rühringen - Eidersburg.**

**Nachruf!**  
Am 26. Dezember verstarb nach langer Krankheit unser langjähriger Schwager, Herr **Friedrich Wilken**  
im Alter v. 66 Jahren. Die Partei wird ihm ein ehrenvolles Andenken bewahren.

Die Beerdigung findet am Freitag nachmittags 3 Uhr von der Beerdigungsstelle bei Herrn Neumann Reichelhof auf statt. **Der Vorstand.**

**Danksagung.**  
Für die erwiesenen Aufmerksamkeiten beim Ableben unseres lieben Vaters sagen wir allen Verwandten u. Bekannten unsern herzlichsten Dank.  
**Carl Oase u. Angeh.**

**Danksagung.**  
Für die uns bei dem schweren Verlust unseres lieben Sohnes erwiesenen Teilnahme sprechen wir allen, die uns in den schweren Tagen dieser Seite fanden, sowie für die überreichen Kranzsendungen unsern herzlichsten Dank aus.  
**Familie Böhm.**

Parteineuigkeiten.

Fortsetzung der Arbeiterbewegungen. Infolge Arbeiterbewegungen...

Oldenburg und Ostfriesland. Neujahr 1921.

Ein Schlüssel auf das vergangene Jahr erweist nicht gerade erfreuliche Größe. Viele Hoffnungen...

noch auf unsere bisherige kommunistische Arbeit aufbauen können...

Districtsleiter.

Wittmoos nachmittag hatte der District 3 der Sozialdemokratischen Partei...

Küstringen-Wilhelmshaven.

Sammlungsergebnis für die deutsche Kinderhilfe. Einem sehr erfolgreichen...

Der Glückspilz.

Roman von Alice Cecand.

7) Marianne, welches Verhängnis über diese Hochachtung ihrer Person...

„Anstößlich“, sagte Emilie und machte sich mit einem kühlen Grinsen...

Marianne hatte wenig von alledem verstanden. Unter ihrer Stirn...

mitführen, bleibt bei der Küstringer und Wilhelmshavener Sporn...

Ein Schauerliteratürabend vom Sturm kündigt. Der geliebte...

Die Küstringer. Die zu dem Herbst- und Neujahrbesuchen der...

Keine Verhinderung künftiger Dänemittel. Wie allen Körper...

Der Leichling fertig geblieben. Jede Taste wandte in fromm und...

Die Schlangen schlängeln zwei große Schlangen. Marianne...

Wieder vorkommenden Mitleid... (Text about social issues and charity)

Wiltshilfshausen, 31. Dezember. (Text about a school or institution)

Vorträge, Theater, Konzerte und sonstige Veranstaltungen. (Text about local events)

Die Sommerfeier des 2. russischen Kontinentalbundes... (Text about a large international event)

Fus dem Laude.

Sanft, Postfach. Hier wurde nachts gegen 2 Uhr der... (Text about a fire or accident)

Kleines Feuilleton.

Mitternacht. Wenn die erste Zeit der Ehe mit dem Worte... (Text about marriage and relationships)

Mitternachtspruch.

Don Franz Werfel. fähle du zur Stunde dieser Nacht... (Text of a prayer or poem)

Notizen. Der Bodenpreis des getrockneten Odenburger... (Text about local news and prices)

Kampferwerb. Was die Kampferwerbenden... (Text about military or labor issues)

Arbeiter. Die Arbeiter... (Text about workers and their conditions)

Oldenburg und Umgebung.

Oldenburg, 31. Dezember.

Rehrerarbeiten der hiesigen Arbeiter. Bekanntlich... (Text about labor disputes in Oldenburg)

Die hiesigen Arbeiter... (Text about local labor issues and strikes)

Die hiesigen Arbeiter... (Text about labor issues and strikes)

Die hiesigen Arbeiter... (Text about labor issues and strikes)

Politische Rundschau.

Robert Schmidt wieder in der Leitung der Generalkommission... (Text about political events and government actions)

Aus aller Welt.

Eisenbahnunfall. Auf dem Bahnhof... (Text about a train accident and other news)

Musketeer Eisenbahnüberfahrt. Kurz hinter... (Text about a train journey and other news)

Dermisches.

Wiese Rulle. Mit diesem Namen bezeichnen die... (Text about a company or product)

Arbeiter-Jugend Kfirringen.

Deute Freitag... (Text about a youth organization)

Wettervorhersage.

Wegen Fortdauer... (Text about weather forecasts)





**Friedrichshof**  
Am Neujahrstage  
und Sonntag, den 2. Jan. 1921:  
**Großer Ball**  
Es ladet freundlich ein 9657  
G. Sulzbauer.

Allen lieben Gästen, Freunden  
und Bekannten wünscht  
**ein fröhliches neues Jahr**  
Familie Sulzbauer.

Wünschen unsern verehrten Gästen,  
Freunden und Gönnern  
ein glückliches  
**NEUES JAHR**  
9635 W. Wüllner u. Frau (Hansa-Saal)

**Zu Neujahr**  
die herzlichsten Glückwünsche  
allen Freunden und Bekannten.  
**Paul Hug u. Frau**  
Anstatt Neujahrskarten.

Unserer werten Kundschaft, sowie allen  
Freunden und Bekannten wünschen wir  
ein frohes und gesundes Neujahr.  
**Otto Bothe u. Frau**  
9637 Handarbeitgeschäft  
Wilhelmshavener Straße 44.

**Stammisch „Zum Wohl!“**  
Allen Freunden und Bekannten  
ein alkoholfreies  
**Neues Jahr!**  
Wette: Werich lag ab dem Wifhof,  
9704 (Stad in der Wifch liegt unser Wohl).

**Ein frohes  
neues Jahr**  
wünscht allen ihren Gästen  
**Tante Frieda.**  
Am Freitag Abend Silvesterfeier.

**Zur Kleinkunstbühne**  
Bismarckstraße 52 neben Deibelberger Hof  
Neueröffnung am 1. Januar.  
Zu recht zahlreichem Besuch ladet ein  
9702 Siegfried Weht.  
Allen Freunden und Bekannten  
**ein fröhliches neues Jahr!**  
9702 Muddl und Daddl Weht.

**Ein glückliches neues Jahr**  
wünscht allen Freunden, Bekannten  
und Gönnern  
**Anton Bolten u. Frau**  
9649 Bismarckstraße 90.

Wünsche allen Freunden und Gönnern ein  
**frohes neues Jahr!**  
9700 Max Schrodin, Gidorado, Gderiege.  
Allen Freunden, Bekannten und Vereins-Mitgliedern  
wünschen ein 9641

**frohes neues Jahr**  
Friedrich Arnolds. Albert Koch.  
Rüstringer Gesellschaftshaus,  
Filmsauber-Diele.

**Henning  
Brot**

**Vereinigte Lichtspiel-Theater**  
1. bis 2. Januar! Der glänzende Neujahr-Spielplan 1. bis 2. Januar!

<b>Deutsche und Kammer</b> Lichtspiele Am ersten und zweiten Neujahr-Tage: Der spanische Sensationsfilm <b>Der Richter v. Zalamea</b> Spannendes, sensationelles Schauspiel in 6 Akten.	<b>Colosseum und Apollo</b> Lichtspiele Am ersten und zweiten Neujahr-Tage: Der grosse Abenteuer-Film <b>Das Martyrium</b> Nervenpeitschendes Sensationschauspiel in 5 Akten. <b>POLA NEGRI</b> die gefeierte Künstlerin in der Hauptrolle.
<b>LOTTE NEUMANN</b> der Liebling aller Theaterbesucher in ihrem ersten Film der Saison 1920/21 <b>Moj</b> Schauspiel in fünf Akten.	<b>Menschen</b> Eine Tragödie von ungeheurer Wucht und Spannung in fünf Akten. In der Hauptrolle: <b>Grete Ly.</b>
<b>Resl, Mirzl und die Susi!</b> Eine echte bayrische Komödie in 5 Akten.	<b>Professor Rehbein radelt!</b> Wahre Lachsalven hervorrufendes Lustspiel.

An beiden Festtagen von 2 bis 5 Uhr:  
**Grosse Familien- und Kinder-Vorstellung!**  
Freitag (Silvester) sind unsere Theater geschlossen!

Wünsche allen Freunden, meinen  
werten Gästen und Vereinen ein  
**frohes neues Jahr!**  
W. KELLER UND FRAU. 9678

**Deckers Mühlenhof**  
Große Silvesterfeier!  
Konzert, Humor, Stimmung. Beim Jahres-  
wechsel: Beginn der Konfetti-Schlacht.  
Punsch, ff. Weine u. Liköre. 9684  
Berliner, Heringssalat.  
Allen werten Gästen, Freunden und  
Bekanntesten ein recht glückliches  
**Neues Jahr!**  
Arnold Zarnecke und FRAU.

Allen werten Kunden  
zum Jahreswechsel die  
— herzlichsten —  
**Glückwünsche!!**  
9643 Ella Leubner

**Keils Café**  
(Hotel Kaiserhof)  
Marktstrasse 23 ☎ Telefon Nr. 76  
Allen Gästen, Freunden u. Bekannten  
ein recht glückliches Neues Jahr!  
HUGO KEIL UND FRAU  
Freitag, den 31. Dezember:  
**Auserles. Extra-Konzert**  
(Fideles Programm)  
Eigene Schmalzkuchen, Salate, Bowls,  
Punsch, warme Speisen, alles in bekannter  
Güte — Vorsichtige Weiss in soliden  
Preisen auch Glasweise.  
**DIELE**  
Tischbestellungen rechtzeitig erbeten

Allen Bekannten, Freunden, Kollegen und Gönnern  
**ein frohes Prosit Neujahr!**  
wünscht  
Friedrich Cordes und Frau, (Wiggers Gasthof),  
Rüstringer.

Am Neujahrstage und Sonntag, 2. Januar 1921:  
**Tanzkränzchen**  
Es ladet freundlich ein: D. O.  
9694  
Allen Freunden und Bekannten  
zum neuen Jahre die besten Wünsche!  
9696  
Härsen- und Weissenhans Gerns.

**Ein glückliches neues Jahr**  
wünschen allen Freunden und Gästen  
Hubert Althoff und Frau  
Flackes Restaurant

**TROPFSTEINHÖHLE**  
Börsenstr. 44  
Täglich — Konzert

**Zum Jahreswechsel**  
meinen werten Gästen,  
Freunden u. Bekannten  
die herzlichsten  
Glückwünsche!  
Willfried Hesse und Frau.

**LILIENBURG**  
Wünsche allen Bekannten, Freunden,  
— Kollegen und Gönnern ein frohes —  
**Prosit Neujahr**  
Joh. Klemmsen u. Frau  
Am Neujahrstage u. Sonntag, 2. Januar:  
**Tanzkränzchen**  
Es ladet freundl. ein 9660 D. O.

Allen werten Gästen, Freunden und  
Bekanntesten wünschen ein  
— glückliches —  
**Neues Jahr!**  
Arno Driebe u. Frau

**Ein gesegnetes neues Jahr**  
wünscht allen seinen Freunden und Gönnern  
Familie Slizewski, Restaurant Wartburg

**Restaurant „Nordseestation“**  
Am Neujahrstage:  
**Grosser Ball**  
Anfang 4 Uhr. 9696

Am Sonntag, 2. Januar:  
**General-Versammlung**  
des Bürgervereins Neunde.  
Abends von 6.00 Uhr ab:  
**Oeffentl. Ball**  
Es ladet freundlich ein: Gustav Lütt.

Meiner werten Kundschaft sowie  
allen Freunden und Bekannten  
**ein frohes neues Jahr!**  
Familie Elimar Tjarks, Müllerstr. 15.

Ein glückliches  
**\* NEUES JAHR \***  
allen werten Gästen, Freunden und Bekannten  
wünschen  
C.W. Lübcke u. Frau  
METROPOL.

Meiner werten Kundschaft  
**ein frohes neues Jahr**  
wünscht J. Ernst Nachig. 9666

**Viel Glück**  
zum neuen Jahre wünscht  
allen Bekannten und Gönnern  
**Gustav Lütt**  
Restaurant „Nordseestation“.

**Sande-Sanderbusch.**  
Sant-Welkers (40er-Saal)  
Jeden Sonntag gemüthlich  
**Tanz-Kränzchen.**

**„Ohne Sorge“**  
Menstruationspulver.  
Hervorragendes Hausmittel  
von erprobter Wirksamkeit.  
Vorsätzlich bewährt bei  
allen Periodenstörungen.  
Originalschachtel 8.00 Mk.  
Drogerie  
**Hans Lülwes,**  
Rüstringer, Wilhelmshav.  
Strasse 30.

**Schmundartikel**  
in Gold, Silber, Zoubit,  
9659 Alpacca,  
Silber- und Nidelwaren.  
Besort die Kratzlinge lau-  
ten, verlaufen Sie Gerecht!  
S. Garbens, Uhrm.-Werk-  
Jever.

**R. Winter**  
Färberer und chem.  
Waschanstalt  
Rüstringer, Peterstraße 30

**Haushalts- u. feine Wische**  
nah, trocken u. schonfärbig  
mit lauber gewaschen u. ge-  
spült. Preis 2.00 Mk.  
9444 Bremer Str. 25. 9. 9. 9.

**Neuj. „Zur Seemühe“**  
Georgstraße 26,  
Joh. B. Rumboldt. 9700  
Rüstringer Familienunterhalt.



und die Welt ab, und die Welt aus dem Leben  
...  
Der Mann kam auf, setzte sich in die Ecke und sah die Wand an  
...  
Er sah nach links, dann nach rechts, dann nach unten  
...  
Die Wand war leer, die Welt war leer, die Seele war leer  
...  
Er schloß die Augen, er schlief ein, er starb ein

### Der Karpen.

Das Fischweibchen am Meer.  
...  
Der Mann kam auf, setzte sich in die Ecke und sah die Wand an  
...  
Er sah nach links, dann nach rechts, dann nach unten  
...  
Die Wand war leer, die Welt war leer, die Seele war leer  
...  
Er schloß die Augen, er schlief ein, er starb ein

...  
Der Mann kam auf, setzte sich in die Ecke und sah die Wand an  
...  
Er sah nach links, dann nach rechts, dann nach unten  
...  
Die Wand war leer, die Welt war leer, die Seele war leer  
...  
Er schloß die Augen, er schlief ein, er starb ein

...  
Der Mann kam auf, setzte sich in die Ecke und sah die Wand an  
...  
Er sah nach links, dann nach rechts, dann nach unten  
...  
Die Wand war leer, die Welt war leer, die Seele war leer  
...  
Er schloß die Augen, er schlief ein, er starb ein

...  
Der Mann kam auf, setzte sich in die Ecke und sah die Wand an  
...  
Er sah nach links, dann nach rechts, dann nach unten  
...  
Die Wand war leer, die Welt war leer, die Seele war leer  
...  
Er schloß die Augen, er schlief ein, er starb ein

...  
Der Mann kam auf, setzte sich in die Ecke und sah die Wand an  
...  
Er sah nach links, dann nach rechts, dann nach unten  
...  
Die Wand war leer, die Welt war leer, die Seele war leer  
...  
Er schloß die Augen, er schlief ein, er starb ein

### Der Skulptanz.

Die Welt von der Erde.

Wenn die Sonne lacht, wenn der Regen fällt, wenn die Erde  
...  
Der Skulptanz, die Welt von der Erde

### Silvester.

Das Ende des Jahres.

Das Ende des Jahres, das Ende der Welt  
...  
Silvester, das Ende des Jahres



Ende